

Eine bunte Mischung

Ab heute neue Ausstellungen im Museum

Staßfurt (pm/ub). Im Staßfurter Stadt- und Bergbaumuseum werden am Sonntag, 20. März, vier neue Sonderausstellungen eröffnet.

Die bunte Mischung, die dann in das älteste Staßfurter Haus einzieht, kann sich wieder sehen lassen. So konnte Museumsleiter Michael Scholl die Fotoschau „HarzNATUR“ des Nationalparks Harz nach Staßfurt holen. Die großformatigen Fotografien zeigen atemberaubenden Naturaufnahmen, die im Mittelgebirge vor unserer Haustür entstanden sind. Dafür vergibt Scholl das Prädikat „absolut sehenswert“. Nicht weniger interessant dürfte die Ausstellung von Ina Schneider aus dem Harzgeröder Ortsteil Schielo sein. Die Künstlerin zeigt eine Auswahl ihrer Blei-

Ornamentik für Fenster und Türen mit Abbildungen von Tieren und Stadtansichten, überwiegend aber abstrakte Motive. Seit 25 Jahren widmet sich die studierte Maschinenbau-Ingenieurin dieser Handwerkskunst.

Das Team der Staßfurter Stadt- und Regionalbibliothek beteiligt sich ebenfalls mit einer Ausstellung. In den Vitrinen im Erdgeschoss des Museums haben Susanne Sulek, Ines Krombholz und Roswitha Wogand die Entwicklung der Bibliothek von 1908 bis heute dargestellt. Zu sehen sind unter anderem Kinderbuchklassiker aus vergangenen Tagen, aktuelle Lesehits kleiner Bücherwürmer, der Weg von der Schallplatte zur CD, verfilmte Bestseller und noch vieles, vieles mehr. „Wir wollen den

Besuchern einen Einblick in die umfangreiche Sammlung und die vielen Schätze unserer Bibliothek geben. Darüber hinaus informieren wir über unsere Projekte wie zum Beispiel den Lesesommer, die Aktion ‚bibfit‘ oder die sogenannte Onleihe“, sagt Susanne Sulek.

Die vierte Sonderausstellung richtet der 1. Kunstkreis Sachsen-Anhalt aus. Gezeigt werden „Bernburger Impressionen“.

Die Sonderausstellungen werden am 20. März im Beisein von Oberbürgermeister Sven Wagner um 10.30 eröffnet. Für die musikalische Umrahmung zeichnet die Kreismusikschule des Salzlandkreises verantwortlich.

Die Ausstellungen können bis zum 12. Mai besichtigt werden.



Das Team der Stadt- und Regionalbibliothek stellt in den Vitrinen die Geschichte des Literaturhauses dar.



Museumsfreund Wolfgang Weißleder und Marion Kairies haben die Fotoschau des Nationalparks Harz ins rechte Licht gerückt.



Ina Schneider zeigt ihre Blei-Ornamentik für Fenster und Türen.

Fotos (3): J. Tiedge